



### **Sehr geehrte Damen und Herren,**

*herzlich willkommen in Nieder-Olm. Nicht nur unserer Branche bläst zur Zeit ein rauher Wind ins Gesicht, auch wir als VEO mit unserer Fachausstellung haben turbulente Tage hinter uns. In der Fachpresse konnten Sie lesen, dass wir uns mit den Veranstaltern der Intervitis auf einen alternierenden Veranstaltungsrythmus verständigt hatten. Es sprengt den Rahmen eines Grußwortes, hier ins Detail zu gehen, jedoch sei gesagt, dass erhebliche Widerstände aus allen Richtungen in der Region Rheinhessen uns zu einer Umkehr bewogen haben.*

*Wir werden weiterhin jährlich die Agrartage mit Ausstellung durchführen, gemeinsam mit unseren Partnern. Dabei werden die Rahmenbedingungen in Nieder-Olm schwieriger, da wir in allen Bereichen die zunehmende Enge zu spüren bekommen. Seien sie versichert, dass wir an Lösungen arbeiten.*

*In diesem Jahr präsentieren sich die Agrartage unter dem Motto „Wissen – Kommunikation – Technik“. Wir erleben zur Zeit, wie die gesamte Branche heftig kritisiert wird. Pflanzenschutz, Klimawandel, Düngeverordnung und Insektensterben sind die Schlagworte, die die Diskussion bestimmen. Die Winzer mit ihren intensiven Pflanzenschutzmaßnahmen stehen dabei nicht weniger im Fokus als die Landwirte. Zum Teil berechnete Forderungen an die Branche gehen unter in einer absurden Flut von Schuldzuweisungen, die keine differenzierte Diskussion zulassen und fundamentale Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung ignorieren, wenn sie nicht ins gewünschte Bild der Ponyhofidylle passen. Die Verbraucher wissen, was für eine Art von Landwirtschaft und Weinbau sie nicht wollen. Aber dann hört das Wissen auch schon auf. Die landesweiten Proteste der Landwirte haben nun für Aufmerksamkeit gesorgt, – jetzt gilt es, Fachwissen um Zusammenhänge intelligent und allgemeinverständlich nach aussen zu kommunizieren und so mit unserer Fachkompetenz Vertrauen aufzubauen. Neue Techniken können ebenso einen Beitrag leisten zu noch mehr Nachhaltigkeit in unserer Branche.*

*Ich danke allen Beteiligten vor und hinter den Kulissen für die Organisation der Agrartage. Ich darf an dieser Stelle die Stadt Nieder-Olm und hier insbesondere die Mitarbeiter des Bauhofes nennen. Mein besonderer Dank gilt unseren Referenten und Sponsoren und den zum guten Gelingen der Veranstaltung unverzichtbaren Mitarbeitern des DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück. Unseren Mitveranstaltern und Partnern danke ich für die reibungs- und geräuschlose sowie vertrauensvolle Zusammenarbeit.*

*Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern aufschlußreiche Agrartage und unseren Ausstellern eine erfolgreiche Ausstellung.*

**Dirk Hagmeier**

*1. Vorsitzender des Vereins Ehemaliger  
Rheinhessischer Fachschüler,  
Oppenheim e.V. (VEO)*